



NEWSLETTER 2019

5. Ausgabe

Indisches Honorarkonsulat Stuttgart



INDIEN HAT GEWÄHLT

Nach einem sechs Wochen andauernden Wahlmarathon wurden am 23. Mai 2019 endlich die Ergebnisse der Parlamentswahl in Indien verkündet: Narendra Modi bleibt Regierungschef. Mit 850 Millionen Wählern ist Indien die größte Demokratie der Welt. Funktionierende demokratische Strukturen spielen auch eine wesentliche Rolle bei der Entwicklung der Deutsch-Indischen Beziehungen. Die Förderung dieser ist mir in meiner Funktion als Honorarkonsul für Indien ein zentrales Anliegen.

In diesem Jahr gab es bereits zahlreiche Möglichkeiten die deutsch-indische Freundschaft mit Leben zu füllen. So fand das 15. Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ statt und auch der 70. Indische Nationalfeiertag wurde angemessen gefeiert.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Partnern und Gästen bedanken, die zum Erfolg dieser Veranstaltungen beigetragen haben.

Damit soll es aber nicht genug sein. Die Planungen für den Indian Summer und das Indische Filmfestival laufen bereits auf Hochtouren. Vom 15. bis 21. Juli 2019 wird in Stuttgart wieder Indienflair herrschen.

Ich freue mich, Sie zu der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Herzlichst Ihr

Andreas Lapp
Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg
und Rheinland-Pfalz

INHALT

Editorial
INDIEN HAT GEWÄHLT

15. Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“:
EIN FEST, DAS KULTUREN
VERBINDET → S. 2

Interview
INTERVIEW MIT LARS BECKER
VON TEACH FIRST DEUTSCH-
LAND UND RAHUL GONDANE
VON TEACH FOR INDIA → S. 4

Indischer Nationalfeiertag
INDISCHER NATIONALFEIER-
TAG IN STUTT GART → S. 5

Antrittsbesuch
ANTRITTSBESUCH DER
INDISCHEN BOTSCHAFTERIN
→ S. 6

German-Indian Round Table Stuttgart
GERMAN-INDIAN ROUND
TABLE ZUM THEMA
BERUFLICHE BILDUNG → S. 6

Frühjahresempfang
FRÜHJAHRSEMPFANG DER
IHK HEILBRONN-FRANKEN
→ S. 7

.....

KURZNEWS
TERMINE UND
ANKÜNDIGUNGEN
IMPRESSUM
→ S. 8

EIN FEST, DAS KULTUREN VERBINDET

Mit einem bunten Programm bestehend aus Workshops, Tanzdarbietungen, musikalischen Einlagen und einer Live-Kochshow hat es Andreas Lapp in seiner Funktion als Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz einmal wieder geschafft, die Besucher des Weinfests „Stuttgart meets Mumbai“ für Baden-Württemberg zu begeistern.



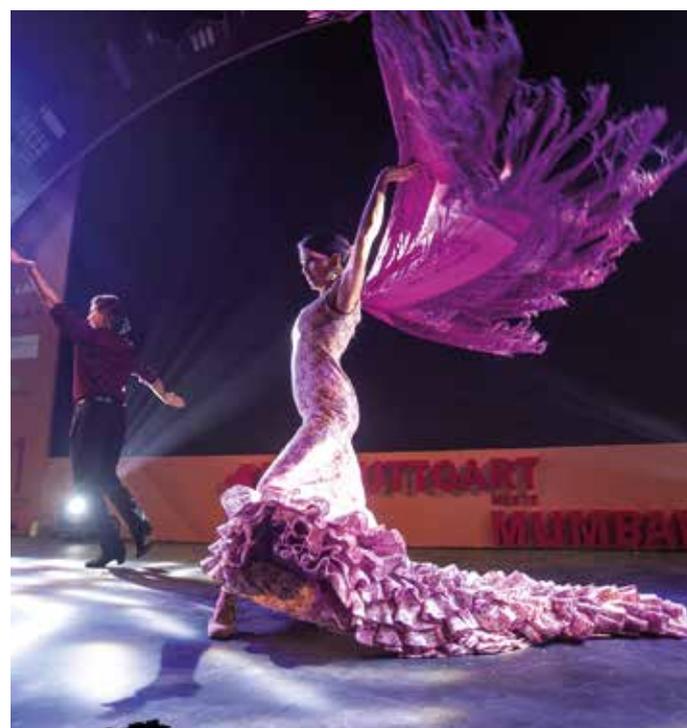
Das Veranstaltungsgelände

Bereits zum 15. Mal lud Andreas Lapp am 01. und 02. Februar 2019 rund 2000 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Film und Medien, Touristik, Bildung und Gastronomie zum Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ in das Hotel Taj Lands End in Mumbai ein. „Mir liegt der Austausch der Kulturen besonders am Herzen. Und bei einem entspannten Treffen mit guter Unterhaltung und landestypischen Spezialitäten kann man am besten gute Kontakte knüpfen“, weiß Andreas Lapp. Stuttgart und Mumbai sind seit 51 Jahren Partnerstädte. In diesem Jahr zählte auch Isabel Fezer, Bürgermeisterin für Jugend und Bildung der Stadt Stuttgart, mit einer 10-köpfigen Delegation zu den Ehrengästen des Weinfests.

Um die jahrzehntelange enge Beziehung beider Städte nachhaltig zu stärken, wichtige Kontakte zu knüpfen und die internationale Zusammenarbeit zu vertiefen, standen für den inhaltlichen Austausch auch mehrere Workshops auf dem Programm. Zum Beispiel präsentierten sich der Wirtschaftsstandort Stuttgart und das Filmbüro Baden-Württemberg, das in diesem Sommer wieder das Indische Filmfestival im Herzen der Landeshauptstadt veranstalten wird.

Den Gästen beim Weinfestival „Stuttgart meets Mumbai“ wurde einiges geboten: Es gab schwäbische und indische Spezialitäten, Wein aus Baden-Württemberg und Indien sowie ein unterhaltsames deutsch-indisches Bühnenprogramm mit schwäbischer Volksmusik und Tanz. Bei einer Live-Kochshow auf der Bühne bereiteten die baden-württembergischen Nachwuchsköche Moritz Braunwarth und Patrick Baumgartner traditionelle schwäbische „Apfelkühle“ gemeinsam mit Bürgermeisterin Isabel Fezer zu. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war der Auftritt einer Tanzgruppe, die spanische und indische Tanzelemente miteinander kombinierte.

Flamencoaufrtritt



Eröffnung des Weinfestes „Stuttgart meets Mumbai“





Petra Morbard; Inge Lapp-Häuser, Andreas Lapp, Indischer Honorarkonsul; Nand Kumar, Protokollchef der Landesregierung Maharashtra; Isabel Fezer, Bürgermeisterin der Stadt Stuttgart; Hemangi Worlikar, Stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Mumbai; Dr. Jürgen Morbard, Generalkonsul der Republik Deutschland in Mumbai; Bernhard Steinrücke, AHK-Weltsprecher und Direktor der Deutsch-Indischen Handelskammer

O.: Workshop des Filmbüros Baden-Württemberg

U.: Live Kochshow mit Isabel Fezer, Bürgermeisterin der Stadt Stuttgart und zwei deutschen Jungköchen

O.: Ehrengäste des Weinfestes

U.: Tanzdarbietung



INTERVIEW MIT LARS BECKER VON TEACH FIRST DEUTSCHLAND UND RAHUL GONDANE VON TEACH FOR INDIA

Lars Becker von Teach First Deutschland und Rahul Gondane von Teach for India haben in diesem Jahr das erste Mal am Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ teilgenommen. In dem folgenden Interview berichten sie von ihren Erfahrungen, die sie auf dem Weinfest sammeln konnten.



Rahul Gondane und Lars Becker

Teach First Deutschland und Teach for India haben in diesem Jahr das erste Mal am Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ teilgenommen. Wie hat Ihnen die Veranstaltung gefallen?

Es war eine großartige Veranstaltung und wir sind sehr dankbar, dazu eingeladen worden zu sein. Das Weinfest bot Möglichkeiten zur Vernetzung, zur Präsentation der vielfältigen Aktivitäten und dies in einem sehr gastfreundlichen und kulturell ansprechenden Rahmen. Zum ersten Mal war mit uns eine gemeinnützige Bildungsorganisation zum Weinfest eingeladen. Die Gäste haben sehr großes Interesse an unseren Aktivitäten gezeigt.

Können Sie in wenigen Worten beschreiben, was sich hinter Teach First Deutschland und Teach for India verbirgt und wie die Zusammenarbeit zwischen den Organisationen aussieht?

Teach First Deutschland und Teach for India sind Teil eines globalen Netzwerkes (Teach For All), welches aktuell in 50 Ländern aktiv ist. Wir sind ein Leadership-Programm, das sich für bildungsbenachteiligte Kinder einsetzt. Für zwei Jahre werden sehr gute Hochschulabsolventen (Fellows) aller Fachrichtungen in sogenannte „Brennpunktschulen“ entsandt und unterstützen Kinder darin, ihren weiteren Lebensweg zu gehen. Zugleich vernetzen wir die Fellows und bilden sie darin aus, kompetente Führungskräfte zu werden um die globalen Herausforderungen in Wirtschaft/Staat/Gesellschaft dieser Welt anzugehen.

Sie waren auf dem Weinfest mit einem Messestand präsent und haben einen Workshop abgehalten? Wie war die Resonanz des Publikums?

Wir haben beispielhaft das Adaptive Leadership Modell, welches auch unsere Fellows bei uns kennenlernen, in einem Workshop vorgestellt und waren hocheifrig über das große Interesse der Teilnehmenden. Obwohl wir selbst kein Unternehmen sind, wurden wir sehr ernst genommen. Ein schönes Zeichen von Respekt und gelingender Intersektoralität. Wir haben uns sehr bemüht, aufzuzeigen, was man außerhalb der Unternehmenswelt für die eigene Arbeit lernen kann.

Gab es besondere Erlebnisse und Begegnungen auf dem Weinfest, an welche Sie sich auch heute noch erinnern?

Dass auf kulinarischer Ebene ein so großes, gegenseitiges Interesse am jeweils anderen Kulturkreis herrscht, stimmt uns sehr optimistisch. Maultaschen für die indischen Gäste und Chicken Tikka Masala für die Schwaben, das passt. Einen Punkt möchten wir besonders hervorheben, der uns begeistert hat. Herr Lapp strahlt aus jeder Pore seine Liebe und Begeisterung für die Partnerschaft zwischen den beiden Städten Stuttgart und Mumbai aus. Das spürt man und das ist herausragend. Wir brauchen mehr Menschen wie ihn auf dieser Welt.

Wie sehen die Pläne von Teach First Germany und Teach for India für die Zukunft aus?

Wir haben zwar regelmäßig Global Conferences in unserem globalen Netzwerk, aber die kommunale Partnerschaft haben wir bisher wenig ausgetestet. Es bestehen zwischen Stuttgart und Mumbai, Karlsruhe und Pune, Maharashtra und Baden-Württemberg gute Partnerschaften. Wir wären gerne der Akteur, der diese bestehenden Partnerschaften noch mit Bildungsleben ausfüllt.



INDISCHER NATIONALFEIERTAG IN STUTTGART

Am Freitag, den 15. Januar 2019 feierte Andreas Lapp in seiner Funktion als Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz mit rund 300 Gästen den 70. Indischen Nationalfeiertag.

In seiner Rede ging Andreas Lapp auf die zahlreichen kulturellen Brücken, die zwischen Indien und Deutschland bestehen, ein. Mit einem Zitat von Mahatma Gandhi „Die Kultur einer Nation lebt in den Herzen und Seelen ihrer Bevölkerung“, machte Andreas Lapp weiterhin deutlich, dass Kultur gepflegt werden muss, damit sie bestehen bleibt und nicht verloren geht. Sugandh Rajaram, Generalkonsul der Republik Indien in München, berichtete den Gästen von den großen wirtschaftlichen Fortschritten Indiens.

Die baden-württembergische Staatsministerin Theresa Schopper und Stuttgarts Bürgermeisterin Isabel Fezer wiederum lobten vor allem das große Engagement von Andreas Lapp, der seit 2000 indischer Honorarkonsul ist. „Wie Sie sich für Indien engagieren, dringt durch alle Wände. Wir wissen das sehr zu schätzen“, sagte Staatsministerin Schopper. Und Bürgermeisterin Fezer erklärte: „Wir sind beflügelt von ihrem Engagement, wie sie die Menschen zusammenbringen und die Beziehungen weiter ausbauen. Sie haben fruchtbaren Boden bereitet.“

Umrahmt wurde die Veranstaltung von einem vielfältigen kulturellen Programm mit Tanz und Musik. Das Hotel Pullman zauberte auch in diesem Jahr ein umfangreiches indisches Buffet für die Gäste.



Andreas Lapp, Indischer Honorarkonsul und Isabel Fezer, Bürgermeisterin der Stadt Stuttgart



Staatsministerin Theresa Schopper; Bürgermeisterin für Jugend und Bildung, Isabel Fezer; Botschafterin Malaysias, Datin Sarah Nava Rani Al Bakri Devadason; serbischer Minister für Bildung, Wissenschaft und technologische Entwicklung, Mladen Šarčević; Indischer Generalkonsul in München, Sugandh Rajaram und Honorarkonsul für Indien, Andreas Lapp

*U.: Die Gäste während der Darbietung der Nationalhymne
U. r.: Indische Band Indrajala*



ANTRITTSBESUCH DER INDISCHEN BOTSCHAFTERIN

Am 27.02.2019 empfing Staatsministerin Theresa Schopper die Botschafterin der Republik Indien, Frau Mukta Dutta Tomar, zu einem Antrittsbesuch im Staatsministerium.

Andreas Lapp, Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz begleitete die Botschafterin zu ihrem Antrittsbesuch. Themen der Gesprächsrunde waren u.a. das zurückliegende Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“, die Feierlichkeiten zum Indischen Nationalfeiertag sowie das anstehende Indische Filmfestival mit dem dazugehörigen Rahmenprogramm des Indian Summer.

Vor ihrer Ernennung als Botschafterin ihres Landes in der Bundesrepublik Deutschland im April 2017 begleitete Mukta Dutta Tomar verschiedene Ämter im Außenministerium in New Delhi sowie in den Botschaften Indiens in Madrid, Kathmandu, Paris, Yangon, Bangladesh und Chicago.



Staatsministerin Theresa Schopper; Honorarkonsul für Indien, Andreas Lapp und die indische Botschafterin, Mukta Dutta Tomar



Andreas Lapp, Honorarkonsul für Indien mit der indischen Botschafterin, Mukta Dutta Tomar

Fotos: © Staatsministerium Baden-Württemberg

GERMAN-INDIAN ROUND TABLE ZUM THEMA BERUFLICHE BILDUNG

Am 10. April 2019 veranstaltete das Indische Honorarkonsulat den ersten German-Indian Round Table (GIRT) in diesem Jahr.



Herr Dörrich von Don Bosco Mondo spricht zum Thema Berufliche Bildung

Als Referent war Hans-Jürgen Dörrich von Don Bosco Mondo e.V., eine Nichtregierungsorganisation der internationalen Entwicklungszusammenarbeit, zu Gast. Das Thema des Abends lautete „Berufliche Bildung – eine Möglichkeit um dem Fachkräftemangel in Indien zu begegnen?“.

In seinem Vortrag stellt Herr Dörrich das System der beruflichen Bildung in Indien vor und diskutierte mit den Gästen darüber, inwiefern dieses einen Beitrag zur Lösung des Fachkräftemangels leisten kann. Dabei ging er auch auf konkrete Beispiele der Integration von Elementen der dualen Ausbildung im Unternehmenskontext ein.

FRÜHJAHRSEMPFANG DER IHK HEILBRONN-FRANKEN

Am 11. April 2019 folgte Andreas Lapp, Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz einer Einladung der IHK-Heilbronn-Franken zum Frühjahrsempfang.

Dort hielt er einen Vortrag zum Thema „Produktionsstandort Indien: Chancen und Herausforderungen für die deutsch-indischen Wirtschaftsbeziehungen“.

In seiner Rede machte Andreas Lapp deutlich, dass Beziehungsaufbau und -pflege eine zentrale Rolle spielen, um in Indien geschäftlich erfolgreich zu sein. Weitere Themen, die der Honorarkonsul beleuchtete, waren erneuerbare Energien, Digitalisierung und das Demokratieverständnis in Indien. Zum Abschluss seines Vortrages rief Andreas Lapp die anwesenden Unternehmer dazu auf, in Indien zu investieren.



Andreas Lapp gibt einen Überblick zum Produktionsstandort Indien



Andreas Lapp wird für sein Engagement gedankt



Andreas Lapp und Prof. Dr. Harald Unkelbach



Prof. Dr. Harald Unkelbach, Präsident der IHK Franken-Heilbronn; Kirsten Hirschmann, Vizepräsidentin der IHK Franken-Heilbronn; Andreas Lapp, Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz und Elke Döring, Hauptgeschäftsführerin der IHK Franken-Heilbronn

Fotos: © IHK Heilbronn-Franken

→ KURZNEWS ←



Neue Leiterin des Indischen Honorarkonsulates,
Maria Dobritzsch

Neue Leitung des Indischen Honorarkonsulats Stuttgart

Seit April 2019 leitet Frau Maria Dobritzsch das Indische Honorarkonsulat in Stuttgart. Sie hat diese Position von Frau Parvati Vasanta übernommen. Frau Dobritzsch ist bereits seit Dezember 2018 für das Indische Honorarkonsulat tätig und hat das Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ im Januar 2019 mitbetreut.

Maria Dobritzsch verfügt über einen Bachelorabschluss in Sozialmanagement und einen Masterabschluss in Business Ethics & CSR-Management. Indien ist ihr bereits vertraut. Im Rahmen eines Freiwilligendienstes in Chennai und einer Tätigkeit bei der Deutsch-Indischen Handelskammer in Pune hatte Frau Dobritzsch die Gelegenheit, in Indien zu leben und zu arbeiten.

Frau Dobritzsch freut sich auf die spannenden Tätigkeiten beim Indischen Honorarkonsulat und zahlreiche neue Begegnungen.

→ TERMINE UND ANKÜNDIGUNGEN →

- **12.07.2019** „India Board meets Maharashtra“ Karlsruhe
- **13. – 14. 07.2019** India Summer Days Karlsruhe
- **15. – 21.07.2019** Indian Summer Stuttgart
- **15.07.2019** Vernissage „Indische Begegnungen“
- **17.07. – 21.07.2019** Indisches Filmfestival Stuttgart
- **17.07.2019** 2. German-Indian Round Table
- **10.10.2019** 3. German-Indian Round Table
- **18.–23.11.2019** Firmeninformationsreise nach Indien für die Agrar- und Lebensmittelbranche

IMPRESSUM

Herausgeber:
Andreas Lapp, Honorarkonsul der
Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz

Redaktion:
Maria Dobritzsch

Anschrift:
Honorarkonsulat der Republik Indien
für Baden-Württemberg und
Rheinland-Pfalz
Schulze-Delitzsch-Straße 25,
70565 Stuttgart,
E-Mail: info@honorarkonsulat-indien.de
Tel.: +49 (0)711 7838 1213

Layout: Natascha Saupe, Natascha Saupe Kommunikationsdesign

Erscheinungsweise: halbjährlich
Erscheinungsdatum: Juni 2019



सत्यमेव जयते